

	Objekt: Gewichtsatz aus Bronze
	Museum: Siegerlandmuseum Oberes Schloss 3 57072 Siegen (0271) 404-1900
	Sammlung: Volkskunde und Besonderheiten
	Inventarnummer: Br 16

Beschreibung

Gewichtsatz aus Bronze, datiert 1722.

Wahrscheinlich Johann Reichert, Adlerpunzen und bekröntes A, Verschluss mit Meerweibchen und 2 Pferdeköpfen, Deckel dekoriert mit Figuren. Auf dem Deckel neben 16 rechts vom Griff eine Lilie mit Wappen, daneben ein Einguß (Blei) ohne Stempel. Einsätze dem preußischen (?) Pfund angepasst, 3744, 3 gr = 8 Pfd. à 468,0375 gr, Gesamtgewicht der erhaltenen Einsätze 7249,7 gr = 15,1/2 Pfd. à 467,7225 gr (Messung Stahlwerke Südwestfalen)

Im Euro-Zeitalter kaum vorstellbar sind Münzwaagen mit bis zu 30 Gewichten, die in Deutschland zwischen 1750 und 1850 benutzt wurden, um Gold- und Silbermünzen auf Echtheit zu prüfen. Bis zum Ersten Weltkrieg ergab sich bei Gold- und Silbermünzen der Geldwert aus dem Metallwert. So war es notwendig, die vielen verschiedenen Münzen des In- und Auslandes bei den regen Geschäftsbeziehungen zu prüfen. Text von Gottfried Theis

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: H: 190 mm, Dm: 90 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1722
 wer Johann Reichert
 wo Westerwald

Schlagworte

- Gewichtsstück

- Waage (Meßinstrument)

Literatur

- Blanchebarbe, Ursula (2012): 75 Meisterwerke im Siegerlandmuseum. Siegen